



SWOODOO Ekel-Analyse: Das sind die schmutzigsten Ecken im Flugzeug

Mit dem Winter, steht die nächste Grippewelle bereits vor der Tür. Besonders ärgerlich ist es jedoch, wenn man im wohlverdienten Urlaub krank wird. [SWOODOO](#) hat die größten Bakterienstreuer im Flugzeug zusammengestellt und zeigt, wie Reisende unangenehme Krankheiten vorbeugen können.

Berlin, 23. November 2017 – Bis zu viermal im Jahr sind Erwachsene durchschnittlich erkältet. Und dank sinkender Temperaturen und geschwächter Immunsysteme, steht die nächste Grippewelle bereits vor der Tür. Damit die Reise vom heimischen Bakterienmeer hin zum weißen Sandstrand jedoch auch problemlos klappt, zeigt [SWOODOO](#) welche Ecken Reisende im Flieger tunlichst meiden sollten.

Hierzu Dr. med. Tabori, Ärztlicher Direktor des Deutschen Beratungszentrum für Hygiene:

„In Flugzeugen ist durch das hohe Gästeaufkommen naturgemäß eine Häufung von verschiedenen Bakterien, Viren und anderen Mikroorganismen zu finden. Einige Stellen im Passagierbereich sind dabei stärker frequentiert, weil sie regelmäßig berührt und angefasst werden. Dazu zählen der Gurt, der Klappstisch und Türklinken. Um die Keimlast zu verringern, sollten Fluggäste daher folgende Ratschläge beachten:

- Keine Nahrungsmittel direkt auf den Klappstisch legen und diese nicht mit ungewaschenen Händen anfassen
- Bewusst darauf achten, sich nicht ins Gesicht zu fassen
- Sich regelmäßig die Hände waschen.“

Der Sicherheitsgurt

Überraschenderweise landet bei der Ekel-Analyse der Sicherheitsgurt unter den schmutzigsten Plätzen an Bord. Die textile Struktur ist ideal, um Bakterien und Keime aller Art aus der Kleidung und vom Körper vorhergehender Passagiere aufzusaugen. Es muss nur ein kranker Passagier, der sich die Nase geputzt hat oder zuvor auf der Toilette war, ohne sich die Hände gewaschen zu haben, den Gurt anlegen. Daher sind bis zu 230 KBE (koloniebildende Einheiten) auf dem Sicherheitsgurt zu finden. Zum Vergleich: eine Küchen-Arbeitsplatte hat im Durchschnitt 361 KBE per Quadratmeter.

SWOODOO-Tipp: Anschnallen, Hände desinfizieren und wenn möglich, den gesamten Flug lang angeschnallt bleiben.

Die Toilettenspülung

Wenig überraschend ist die Toilettenspülung grundsätzlich der schmutzigste Ort des Badezimmers, da man diese in der Regel berührt, ohne sich vorher die Hände zu waschen. 265 KBE (koloniebildende Einheiten) warten dort auf alle Passagiere. Zum Vergleich: Die durchschnittliche Klobrille im Eigenheim hat 172 KBE per Quadratmeter. Der Türriegel selbst ist häufig ebenfalls voller Keime und wird nur unregelmäßig vom Reinigungspersonal desinfiziert.

SWOODOO-Tipp: Reisende sollten sich nach dem Toilettengang die Hände sorgfältig waschen und desinfizieren und den Türriegel mit einem frischen Taschentuch öffnen.

Der Klappstisch

Ganz besonders vorsichtig sollte man bei den Klappstischen sein. Dieser zählt zu den schmutzigsten Orten im Flugzeug. Dies ist insofern besonders problematisch, da das kleine Tischchen während des Fluges als Ablagefläche für sämtliche Speisen und Snacks aller Art dient – das Risiko einer Übertragung der Keime über den Mund erhöht sich so massiv. Ganze 2.155 KBE per Quadratmeter können auf Reisende treffen.

SWOODOO-Tipp: Nahrungsmittel, die direkten Kontakt mit dem Tisch hatten, sollten Reisende tunlichst vermeiden bzw. vorher gründlich desinfizieren und reinigen.

Manuel Hauslaib, Head of Brand bei SWOODOO dazu: *„SWOODOO sorgt stets dafür, dass Urlauber die günstigsten Angebote finden und vollkommen entspannt in den Urlaub kommen. Um den Trip aber auch in vollen Zügen genießen zu können, ist es wichtig sich auf dem Weg zum Reiseziel nicht irgendetwas einzufangen oder krank zu werden. Sich regelmäßig die Hände zu waschen, Desinfektionsmittel für alle potenziell schmutzigen Oberflächen zu nutzen, um Krankheiten und Magen-Darm-Verstimmungen zu vermeiden ist besonders ratsam.“*

Redaktionshinweis:

Das oben angeführte Ranking basiert auf Internetrecherchen, die auf diversen Portalen und Foren am 14. November 2017 durchgeführt wurden.

Quellen:

http://www.nsf.org/newsroom_pdf/2011_NSF_Household_Germ_Study_exec-summary.pdf

<https://www.wsj.com/articles/the-trouble-with-keeping-commercial-flights-clean-1410993651>

ÜBER SWOODOO

SWOODOO ist eine Reisesuchmaschine für Flüge, Hotels, Pauschalreisen und Mietwagen. SWOODOO durchsucht Online-Reise-Websites und bietet einen unabhängigen Preisvergleich, damit Nutzer einfach und schnell die besten Angebote finden. Seit 2010 gehört SWOODOO zur weltweit führenden Reisesuchmaschine KAYAK. SWOODOO wird von KAYAK, einem unabhängigen Tochterunternehmen von The Priceline Group, verwaltet.

Pressekontakt SWOODOO:

Leonora Ahrens
Ketchum Pleon GmbH
Friedrichstraße 200
10117 Berlin
Tel: +49-30-726139-826
Fax: +49-30-726139-890
E-Mail: SWOODOO@ketchumpleon.com
Web: www.ketchumpleon.de

Für weitere Informationen:

Manuel Hauslaib

KAYAK Europe GmbH

Fraumünsterstr. 16

CH-8001 Zürich

Tel: +49-30-726139-955

Fax: +49-30-726139-890

E-Mail: eupr@kayak.com

Web: www.swoodoo.com